

## Preis für »Leyla«

Für seinen Roman »Leyla« erhält Feridun Zaimoglu den Grimmelshausen-Preis 2007. Der Roman sei »einer der bedeutendsten aktuellen Texte für das Verständnis ganzer Generationen von Gastarbeitern in Deutschland«, heißt es in der am Mittwoch veröffentlichten Begründung der Jury. Zaimoglu wurde 1964 im anatolischen Bolu geboren, lebt seit mehr als 35 Jahren in der BRD, heute in Kiel. Der nach Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen (»Simplicissimus«) benannte Preis ist mit 10000 Euro dotiert. Stifter sind die «Grimmelshausen-Städte» Gelnhausen und Renchen in Baden-Württemberg. Verleihung ist am 2. Oktober.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/88523.preis-für-leyla.html>